

## ANWEISUNG FÜR MONTAGE UND INBETRIEBNAHME

### M-COM

M-COM (Hauptkontrolleinheit)

24V



Art.-Nr.: 524177

**Anwendung:** Hauptkontrolleinheit zur automatischen Konfiguration und Überwachung von max. 4 Öffner- und 2 Verriegelungs-Antrieben in Ausführung S12 / S3 (Software Version SW-V2) in Antriebs-Verbundsystemen.

Betriebsspannung: 24V DC +/- 20%, (max. 2 Vss)  
 Stromverbrauch: <12 mA  
 Steuerungsart: S12

Schutzart: IP30 Gummiummantelt  
 Umgebungstemperatur: min. - 5 °C ... + 70 °C

Abmessungen: 45 x 17 x 6 mm

Anschlussadern: 3 Adern 0,5 mm<sup>2</sup> x 50 mm

Merkmal / Ausstattung: Bestückte Leiterplatte mit Anschlussadern zum Einbau in bauseitige Anschlussdose.

- Durch die Nutzung des **M-COM** werden bis zu 6 Einzelkomponenten (Antriebe und Verriegler) zu einem sich selbst konfigurierenden System verbunden.
- Das **M-COM** erledigt in Eigenregie und ohne Programmierung in wenigen Sekunden die Konfiguration des Gleichlaufs und einer Schließfolge-Schaltung, falls zusätzliche Flügel-Verriegler eingesetzt werden. Beim Einsatz von 2 Flügel-Verriegelungsantrieben laufen diese parallel.
- Eine werkseitige Set-Programmierung ist nicht mehr erforderlich. Alle Öffner- und Verriegelungsantriebe im Mehrfachverbund-System werden blind ausgeliefert. Antriebe werden nicht gesondert gekennzeichnet z. B. Master, Slave 1, Slave 2, usw.
- Zu Montagezwecken kann jeder Antrieb einzeln gefahren werden. Z. B. ein Verriegelungsantrieb im Probelauf.
- Erst nach einer erfolgter Antriebsmontage wird das Verbundsystem konfiguriert.
- Die Inbetriebnahme des Mehrfachverbund-Systems kann nur bei einwandfreier Montage der Antriebe und elektrischen Anschluss vom **M-COM** erfolgen, dadurch werden die möglichen Schäden / Verletzungen durch unsachgemäße Montage minimiert.
- Ein Reset vom konfigurierten Verbundsystem ist mittels „UniPC“ jederzeit möglich. Nach einem Reset können die Antriebe wieder Solo gefahren werden.
- Das problemlose Austauschen von reparaturbedürftigen Antrieben im Verbundsystem ist durch **M-COM** gewährleistet.



Gewährleistungsansprüche setzen fachgerechte Montage, Installation und Wartung nach den gesetzlichen Vorschriften und den Angaben des Herstellers der Antriebe voraus. Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.



Beim Einbau des **M-COM** unbedingt die Angaben in dieser und der Montageanweisung der Antriebe beachten. Diese finden Sie auch auf unserer Homepage [www.aumueller-gmbh.de](http://www.aumueller-gmbh.de) Diese Anweisung über die Lebensdauer des Produktes aufbewahren.

## MONTAGE-SCHRITT 1: INSTALLATION

■ Antriebe gemäß der Montageanweisung der Antriebe montieren.

**HINWEIS** 24V-Antriebe in Ausführung S12 / S3 (Software Version SW-V2) erforderlich.



Vor der Installation sicherstellen, dass keine Spannung an der Versorgungsleitung anliegt!

■ Das Mehrfachverbund-System mit **M-COM** und der Versorgungsleitung verbinden.

**HINWEIS** Bei RWA-Anlagen ist zusätzlich das Leitungs-Endmodul in die letzte Verbindungsdose zu installieren.



Die **WH**-Ader vom Leitungs-Endmodul nicht mit der **WH**-Ader der Antriebe verbinden!

### Anschluss: Mehrfachbetrieb mit M-COM

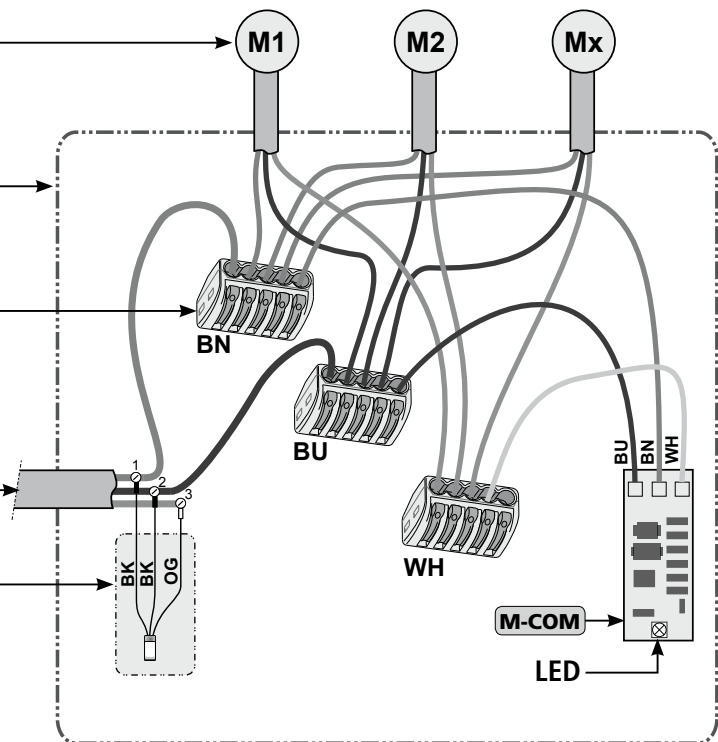
Antriebe im Mehrfachverbund  
max. 4 Öffner- und 2 Verriegelungs-Antriebe

Anschlussdose bauseitig

Steckverbindungen bauseits  
Größe abhängig von der Antriebsanzahl  
und Adernquerschnitt

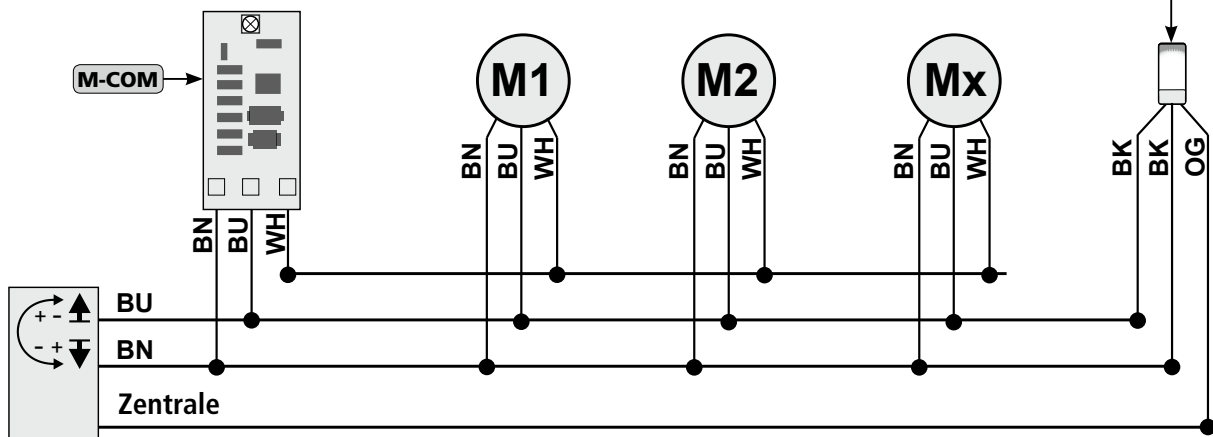
24 V DC Versorgungsleitung / Zentrale

Leitungs-Endmodul  
nur bei RWA als Überwachung in der letzten Dose



BK	=	schwarz
BN	=	braun
BU	=	blau
OG	=	orange
WH	=	weiß

### Leitungs-Endmodul



## MONTAGE-SCHRITT 2:

### ERSTE INBETRIEBNAHME

- Versorgungsspannung (24 V DC) in **ZU**-Richtung anlegen.
- LED-Verhalten des **M-COM** beobachten.
- LED leuchtet **rot** (Auslieferungs-Zustand).
- LED beginnt **rot / grün** zu blinken. Die Kommunikation zum Antriebsverbund wird aufgebaut.
- LED blinkt **grün**, für jeden Teilnehmer einmal. Der Verbund ist abgeschlossen.
- Anzahl der eingebauten Geräte mit der Anzahl der identifizierten Teilnehmer vergleichen.
- Funktion des Antriebs-Verbundsystems gemäß der Montageanweisungen der Antriebe prüfen.

LED-Anzeige		Zustand
● 3s rot leuchten		Auslieferungs-Zustand ( <b>M-COM</b> ist rückgesetzt).
● ● 0,5s - 0,5s rot / grün blinken (10-mal)		Kommunikation zum Antriebs- verbund wird aufgebaut.
● 0,5s - 0,5s - 3s grün blinken (X-mal)		X Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

## MONTAGE-SCHRITT 3:

### PROBEBETRIEB, STÖRUNGEN, FEHLERBEHEBUNG

- Versorgungsspannung (24 V DC) in **ZU**-Richtung anlegen.
- LED-Verhalten des **M-COM** beobachten.

LED-Anzeige		Zustand
● 0,5s - 0,5s - 4s grün blinken (je Antrieb 1-mal)		Anlage ist o.k. Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).
● 0,5s - 0,5s - 4s rot blinken (X-mal) Wenn die Anzahl der <u>erlernten</u> Antriebe <b>nicht</b> mit der Anzahl der jetzt <u>erkannten</u> Antriebe übereinstimmt.		<b>FEHLER: Anlage ist NICHT o.k.</b> X Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

## M-COM RÜCKSETZTEN (RESET)

- Versorgungsspannung (24 V DC) ausschalten.
- Weiße Ader (**WH**) des **M-COM** abklemmen.
- Versorgungsspannung (24 V DC) in **ZU**-Richtung anlegen.
- LED-Verhalten des **M-COM** beobachten.
- Die LED beginnt **rot** zu blinken und leuchtet nach erfolgreichem Reset dauerhaft **rot** bis die Antriebe angeklemt werden.

LED-Anzeige		Zustand
● 0,5s - 0,5s rot blinken (6-mal)		<b>M-COM</b> wartet.
● dauernd rot leuchten Bis die Antriebe angeklemt werden.		<b>M-COM</b> ist rückgesetzt (Auslieferungs-Zustand).

- Weiße Ader (**WH**) des **M-COM** anklemmen.
- Anlage mit **M-COM** erneut in Betrieb nehmen (Siehe Kapitel „Erste Inbetriebnahme“).

## FEHLERBEHEBUNG:

### Anzahl der Teilnehmer wurde falsch erkannt.

- Verdrahtung und Anlage kontrollieren.
- Fehler beseitigen.
- **M-COM** rücksetzen (Siehe Kapitel „**M-COM** rücksetzen“).

## FEHLERBEHEBUNG:

### Funktion des Antriebs-Verbundsystem entspricht nicht den Anforderungen

- Falls der Gleichlauf und die Schließfolge-Steuerung nicht den Anforderungen entsprechen, kontaktieren Sie bitte unseren Service bezüglich einer Sonderprogrammierung.

**FEHLERBEHEBUNG:**

**Austausch eines defekten Antriebs im Verbundsystem:**



Beim **Austausch von Antrieben mit Sonderprogrammierung** (wie z.B. Hublänge, Geschwindigkeit) wird kein Abgleich vorgenommen!

Bestellen Sie im Reparaturfall einen Ersatzantrieb mit gleicher Parametrierung wie der defekte Antrieb.

- Versorgungsspannung (24 V DC) ausschalten.
- Anschlusskabel vom defekten Antrieb abklemmen. Dabei das **M-COM** nicht entfernen.
- Neuen / reparierten Antrieb montieren und anschließen.
- Versorgungsspannung (24 V DC) in **ZU**-Richtung anlegen.
- **LED**-Verhalten des **M-COM** beobachten.
- Innerhalb von 10 Sekunden meldet **M-COM** die Betriebsbereitschaft der konfigurierten Anlage.

LED-Anzeige	Zustand
0,5s - 0,5s - 3s <b>grün</b> blinken (je Antrieb 1-mal)	<b>Anlage ist o.k.</b> Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

- Blinkt die **LED** rot, wird ein Fehler angezeigt.
- **M-COM** rücksetzen (Siehe Kapitel „**M-COM** rücksetzen“).
- Verdrahtung und Anlage kontrollieren.
- Fehler beseitigen.
- Anlage mit **M-COM** erneut in Betrieb nehmen (Siehe Kapitel „Erste Inbetriebnahme“).

LED-Anzeige	Zustand
0,5s - 0,5s - 3s <b>rot</b> blinken ( <b>X</b> -mal) Wenn die Anzahl der <u>erlernten</u> Antriebe <b>nicht</b> mit der Anzahl der <u>jetzt erkannten</u> Antriebe übereinstimmt.	<b>FEHLER: Anlage ist NICHT o.k.</b> X Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

**STÖRUNGSSUCHE MITTELS UniPC**

- **UniPC** an die Anlage anschließen (Insallationsanweisungen des **UniPC** beachten).
- Mit dem **UniPC** die Adresse des defekten Antriebs ermitteln.
- Einzeln die weißen Adern (**WH**) der Antriebe abklemmen, um den Einbauort des defekten Antriebs zu ermitteln.
- Versorgungsspannung (24 V DC) ausschalten.
- Defekten Antrieb abklemmen und austauschen.
- Versorgungsspannung (24 V DC) in **ZU**-Richtung anlegen.
- **LED**-Verhalten des **M-COM** beobachten.
- Innerhalb von 10 Sekunden meldet **M-COM** die Betriebsbereitschaft der konfigurierten Anlage.

LED-Anzeige	Zustand
0,5s - 0,5s - 3s <b>grün</b> blinken (je Antrieb 1-mal)	<b>Anlage ist o.k.</b> Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

- Blinkt die **LED** rot, wird ein Fehler angezeigt.
- **M-COM** rücksetzen (Siehe Kapitel „**M-COM** rücksetzen“).
- Verdrahtung und Anlage kontrollieren.
- Fehler beseitigen.
- Anlage mit **M-COM** erneut in Betrieb nehmen (Siehe Kapitel „Erste Inbetriebnahme“).

LED-Anzeige	Zustand
0,5s - 0,5s - 3s <b>rot</b> blinken ( <b>X</b> -mal) Wenn die Anzahl der <u>erlernten</u> Antriebe <b>nicht</b> mit der Anzahl der <u>jetzt erkannten</u> Antriebe übereinstimmt.	<b>FEHLER: Anlage ist NICHT o.k.</b> X Antriebe erkannt (1-mal blinken $\hat{=}$ ein Antrieb erkannt).

[www.aumueller-gmbh.de](http://www.aumueller-gmbh.de)

AUMÜLLER AUMATIC GMBH  
 Gemeindewald 11  
 86672 Thierhaupten

Tel. +49 8271 8185-0  
 Fax +49 8271 8185-250  
 info@aumuelle-gmbh.de